



15 angehende Notfallsanitäter haben erfolgreich den AHA ACLS Provider Kurs bestanden

Bei einem Herzstillstand zählt jede Sekunde

15 angehende Notfallsanitäter haben erfolgreich den AHA ACLS Provider Kurs bestanden

KREIS METTMANN. Bei einem Herzstillstand zählt jede Sekunde. Die Überlebenschance eines Betroffenen verringert sich mit jeder Minute, um die die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) hinausgezögert wird, um 10 Prozent. Daher ist es wichtig, dass Laien die HLW beherrschen und richtig beginnen können, da sich hierdurch die Überlebenschance eines Betroffenen verdoppeln oder sogar verdreifachen kann.

Medizinische Fachkräfte, die in leitender oder mitwirkender Funktion an der Behandlung eines Herz-Kreislauf-Stillstand und anderer kardiovaskulärer Notfälle beteiligt sind, führen dann die Maßnahmen weiter. Hierzu hat die Bildungsakademie des Kreises Mettmann GmbH 15 angehende Notfallsanitäter mit einem ACLS (Advanced Cardiac Life Support) Provider Kurs besonders geschult.

Der ACLS (Advanced Cardiac Life Support) Provider Kurs der American Heart Association wurde entwickelt, um medizinischem Fachpersonal das notwendige Wissen und die Handlungskompetenz zu vermitteln, um die ersten 10 Minuten eines Herz-Kreislaufstillstandes beim Erwachsenen beurteilen und behandeln zu können. Der Kurs endet mit einer Prüfung. Das erhaltene Zertifikat der AHA ist 2 Jahre gültig.

Unter Advanced Life Support (ALS) und Advanced Cardiac Life Support (ACLS) versteht man die in den Richtlinien der Fachgesellschaften European Resuscitation Council (ERC) und American Heart Association (AHA) beschriebenen erweiterten Maßnahmen im Rahmen einer Reanimation, um einen Kreislaufstillstand zu beenden und die zugrunde liegende Erkrankung zu behandeln.

Weitere Informationen –auch zum Gesamtprogramm der Bildungsakademie des Kreises Mettmann– gibt es unter www.bildungsakademie-mettmann.de und beim Akademieleiter Bodo Keißner-Hesse oder beim Lehrgangleiter John Bastian Etti, Tel. 02104/1418-0